

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 19 (1943-1944)
Heft: 6

Artikel: Spielsache zum sälber mache : der Clown
Autor: Hüni, Eleonore
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1066609>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

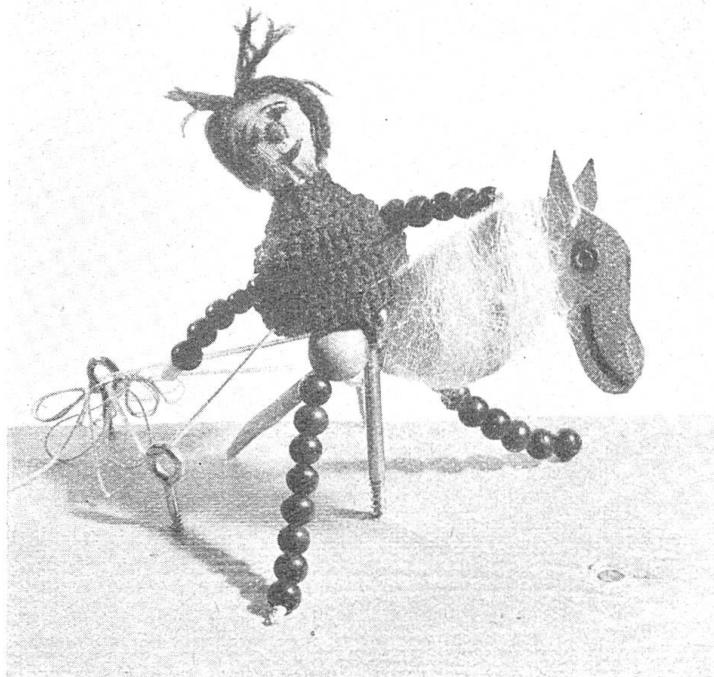
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SPIELSACHE ZUM SÄLBER MACHE



Der Clown

Nach der kleinen Seiltänzerin reitet nun ein Clown in den Zirkus. Er turnt mit Armen und Beinen, aber das kleine Steckenpferd ist störrisch und will nicht galoppieren.

Doch nun wollt ihr auch einen Clown basteln? Ihr braucht dazu eine ganz lange und drei kurze Ringschrauben, starkes Garn, 28 kleine und drei große Perlen, ein Bleiplättchen und einen Knopf (beides so groß wie ein Frankenstück), einen Hundenknopf und ein wenig Stoff. Zuerst macht ihr die große Ringschraube im Brettchen fest (Nr. a auf der Zeichnung), dann die kleinen Schrauben b, c, und d. Nun zieht ihr einen starken Faden durch acht kleine und eine große Perle und dann durch den Ring der großen Schraube a. Das zweite Bein macht ihr ebenso, und zuletzt bindet ihr die beiden Fadenenden an die Schraube d. Nun näht ihr den großen Knopf wie ein Dächlein oben auf die große Schraube. Den Faden müßt ihr dabei ganz, ganz fest anziehen, damit sich der Knopf nicht mehr

verschieben kann. Dann näht ihr, schön in der Mitte, den kleinen Knopf auf den großen. Zuoberst leimt ihr das Bleiplättchen an, so daß die beiden Löcher darin genau über den beiden Beinen liegen. Nun faßt ihr sechs Perlen auf einen Faden, zieht ihn von oben durch das eine Loch des Bleiplättchens, dann durch die seitliche Schraube. Den zweiten Arm macht ihr genau gleich, und zuletzt bindet ihr die beiden Fadenenden auch an die hinterste Schraube. Nun müßt ihr noch die dritte große Perle auf das Bleiplättchen binden und einen mit Watte gefüllten Kopf darauf leimen. Gesicht und Haare macht ihr aus dunkler Wolle, das Wams aus einem Stoffresten. Das Steckenpferd wird aus Karton ausgeschnitten, bekommt eine schöne Mähne und wird an die große Schraube geleimt. Und nun ist der Clown fertig. Ihr drückt nun die zwischen den Schrauben gespannten Fäden hinunter (einzelne oder alle miteinander), dann bewegt der Clown seine Arme und Beine und reitet stolz davon.

Eleonore Hüni.